

Initialberatung Energieeffizienz - Abschlussbericht

Gefördert durch die Landeshauptstadt Stuttgart

Hinweis zum Beratungsbericht:

Dieser Beratungsbericht dient als Leitfaden durch die durchzuführende Beratung. Im Rahmen der Beratung soll der energetische Ist-Zustand des Unternehmens ermittelt und festgehalten werden sowie Maßnahmen zu einer energetischen Optimierung vorgeschlagen werden. Die Daten zum Energieverbrauch sind soweit möglich messtechnisch zu erfassen. Ist dies nicht möglich, oder liegen keine Aufzeichnungen vor, sind qualifizierte Schätzungen vorzunehmen. Dieser Musterbericht darf gerne um sachdienliche Aspekte ergänzt werden.

Unternehmen:
Branche
Standort:
Aktenzeichen (finden Sie auf Ihrem Bewilligungsbescheid)

Teil A: Zusammenfassung

Energiekosten (Bezugsjahr: _____)	Euro	
Umsatz (Bruttowertschöpfung)	Euro	
Jährliche Produktionsmenge	Tonnen oder kg oder Stück	
Beheizte Gebäudenutzfläche	Quadratmeter	
Energiekostenanteil an Bruttowertschöpfung	Prozent	
Spezifische Energiekosten	Euro pro Stück oder Tonne oder kg oder m ² pro Jahr	
Spezifischer Energieverbrauch	kWh pro Stück oder Tonne oder kg oder m ² pro Jahr	
Wenn möglich Einordnung in Branchenkennzahl	Hoher Verbrauch, im Branchenmittel, niedriger Verbrauch	

Empfohlene Energieeffizienzmaßnahmen	Anzahl	
mögliche, jährliche Energiemeneinsparung insgesamt	MWh	
Mögliche, jährliche CO ₂ -Vermeidung	t CO ₂	
Mögliche, jährliche Energiekosteneinsparung insgesamt	Euro oder Prozent	
Notwendiges, geschätztes Gesamtinvestitionsvolumen	Euro	

Handlungsempfehlungen (in stichwortartiger Zusammenfassung)

Diesem Beratungsbericht sind Anlagen beigefügt:

- nein
 ja, Bilder
 ja, Grafiken
 ja, Text

Wenn ja, sind die Anlagen sowohl dem Unternehmen als auch der Landeshauptstadt Stuttgart auszuhändigen.

Teil B: Untersuchungsgegenstand/Untersuchungsobjekt

1. Zuordnung des Untersuchungsstandorts (Mehrfachnennung möglich):

- Bürogebäude
- Handelsfläche
- Produktions- und Lagerflächen

2. Schwerpunkt der energetischen Untersuchung (Mehrfachnennung möglich):

- Produktionsbereich (Produktionsanlagen, Prozesstechnik)
- Querschnittstechnologien
 - Wärme- und Warmwassersystem
 - Lüftung/Klimatisierung
 - Beleuchtung
 - Kältetechnik/-erzeugung
 - Druckluftaufbereitung/-erzeugung
 - Pumpen-/Vakuumsysteme
 - Elektrische Antriebe/Motoren
 - Mess-, Regel-, Steuerungstechnik
 - Informations- und Kommunikationstechnik
- Gesamte Gebäudehülle (Fassade, Dach, Fenster, Geschossdecken)
- Energieversorgung
- Sonstiges

3. Weitere Angaben, wenn einer der Schwerpunkte der Untersuchung die Gebäudehülle war:

Art der Nutzung (bspw. Bürogebäude, Lagerhalle, Produktionshalle, Hotel, Verkaufsräume, Praxis etc.)	Raumtemperatur (gemäß Heizungseinstellungen)	Nutzfläche	Baujahr

Teil C: Energetische Ausgangssituation am Untersuchungsstandort

1. Es gibt ein Energiemanagementsystem nach ISO 50001

- ja nein Einführung geplant

2. Eingesetzte Energieträger (in prozentualer Aufteilung bezogen auf den Gesamtenergieverbrauch am Untersuchungsstandort):

- Datenbasis: Energiekostenrechnungen/Messungen
 Schätzungen

Strom		Prozent
Heizöl		Prozent
Erdgas		Prozent
Nah-/Fernwärme		Prozent
Nah-/Fernkälte		Prozent
Holzpellets/Holzchackschnitzel		Prozent
Andere Energieträger (bspw. Solarenergie, Abfallstoffe, Flüssiggas)		Prozent
Summe		Prozent
Wenn andere Energieträger, welche?		

3. Energieverbrauch und Energiekosten bezogen auf den Untersuchungsstandort (für die zurückliegenden drei Jahre ab Betrachtungszeitraum):

	Jahr_____	Jahr_____	Jahr_____	Jahr_____	Jahr_____	Jahr_____
	MWh	MWh	MWh	Euro	Euro	Euro
Jährliche/r Energieverbrauch/-Kosten						
Davon Stromverbrauch						
Davon Brennstoffverbrauch						
Davon Nah-/Fernwärmeverbrauch (Prozess- und Heizwärme)						
Davon Nah-/Fernkälteverbrauch						

Hinweise zu den angegebenen Werten (zum Beispiel zur Datengüte und Verfügbarkeit)

4. Angaben zu Energieerzeugungsanlagen sowie zu Verbrauchs- und Umwandlungsanlagen soweit vorhanden

- Datenbasis: Energiekostenrechnungen/Messungen
 innerbetriebliche Aufzeichnungen/Messungen
 Schätzungen

	Bau- bzw. Kaufjahr der Anlage/Komponente	Installierte Leistung (Einheit angeben)	Absoluter Verbrauch (in MWh/a)	Prozentual bezogen auf den gesamten Endenergieverbrauch am Untersuchungsstandort
Wärmeerzeugung, Stromerzeugung, Kraft-Wärme-Kopplung				
Produktionsanlagen (Anlagen bzw. Maschinen zur Herstellung oder Verarbeitung von Rohstoffen, Waren, z.B. Öfen, Druckmaschinen)				
Umwandlungsanlagen (zur Versorgung des Betriebes mit Dampf, Kälte, Druckluft)				
Klimatisierung				

	Bau- bzw. Kaufjahr der Anlage/Kom- ponente	Installierte Leistung (Einheit angeben)	Absoluter Verbrauch (in MWh/a)	Prozentual bezogen auf den gesamten Endenergieverbrauch am Untersuchungs- standort
Lüftung				
Beleuchtung				
Informations- und Kommunikati- onstechnik				
Sonstiges				
Summe				100 %

Periphere Verbraucher wie Heizungspumpen können entweder der passenden Rubrik (im Beispiel Wärmeerzeugung) zugeteilt werden oder unter Sonstiges aufgeführt werden. Sollte der Platz nicht ausreichend sein, kann eine separate Auflistung nach der gleichen Systematik dem Bericht beigelegt werden.

Ergänzende Anmerkungen/Hinweise zur Datenbasis und den Abschätzungen:

Teil D: Potenzial Abwärmenutzung und Nahwärmeinfrastruktur

Fallen im Unternehmen relevante, ungenutzte Abwärmemengen an?

- ja nein

Wurden bereits Maßnahmen zur innerbetrieblichen Abwärmenutzung analysiert oder umgesetzt?

- ja nein

Und zwar:

Bietet das Umfeld des Standortes Potenziale zur Entwicklung eines Nahwärmenetzes? Befinden sich zum Beispiel Büro-, Wohn- oder Schulgebäude im Nahbereich?

- ja nein

Und zwar:

Teil E: Geplante oder bereits durchgeführte Energieeffizienzmaßnahmen

Beschreiben Sie kurz innerhalb der letzten 5 Jahre durchgeführte Energieeffizienzmaßnahmen bzw. schon für die nächsten Jahre fest eingeplante Maßnahmen.

Beschreibung der Maßnahme	Maßnahme umgesetzt im Jahr	Maßnahme geplant für das Jahr

Teil F: Beschreibung von energetischen Schwachstellen bzw. Effizienzpotenzialen

1. Energetische Effizienzpotenziale im Produktionsbereich

ja

nein

Und zwar:

2. Energetische Effizienzpotenziale im Bereich von Querschnittstechnologien

ja

nein

Und zwar:

3. Energetische Effizienzpotenziale im Gebäudebereich (Gebäudehülle, Heizungssystem etc.)

ja

nein

Und zwar:

4. sonstige energetische Effizienzpotenziale

ja

nein

Und zwar:

Teil G: Empfohlene Energieeffizienzmaßnahmen

Lfd. Nummer	Sofortmaßnahme (1) oder „größere Investition“ (2)	Beschreibung der Effizienzmaßnahme	Geschätzte Investkosten	Geschätztes Einsparpotenzial pro Jahr			Priorität
			Euro	MWh	Euro	CO ₂ in Tonnen	

Teil H: Nachweis der Beratungsleistungen

Name des Beraters/der Beraterin

--

Der Berater/ die Beraterin ist auf der Energie-Expertenliste der DENA eingetragen und hat die dafür notwendigen Zusatzqualifikationen für den gewerblichen Bereich erworben.

ja

nein

Der Beratungstag wurde am _____ abgeschlossen.

Eine Betriebsbesichtigung hat am _____ stattgefunden.

Der Bericht wurde am _____ übergeben.

Die Ergebnisse der Energieeffizienzberatung wurden am _____ einer verantwortlichen Person vorgestellt.

Der Gesamtumfang der Energieberatung betrug _____ Beratertage zu je 8 Stunden.

Unternehmer/in

Hiermit bestätige(n) ich/wir, dass die zu fördernde Initialberatung im oben genannten Zeitraum und im angegebenen Umfang stattgefunden hat. Der Abschlussbericht inklusive ggf. weiterer Unterlagen wurden erläutert und zur Verfügung gestellt.

Ort/Datum

Unternehmer/in

Berater/in

Hiermit erkläre ich, dass ich die Beratung im oben genannten Zeitraum und Umfang durchgeführt habe, ich den Abschlussbericht selbst erstellt habe und die als Anlage beigefügte Rechnung über die Beratungsleistung vollständig bezahlt wurde.

Ort/Datum

Berater/in